

Der Arbeitsmarkt im Rechtskreis SGB II (Monatszahlen)

JC Salzlandkreis

November 2017



**Bitte Sperrfrist 30.11.2017
beachten**





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID/Auftrags-Nr.:	1006 / 118875
Titel:	Der Arbeitsmarkt im Rechtskreis SGB II
Region:	JC Salzlandkreis
Berichtsmonat:	November 2017
Erstellungsdatum:	23.11.2017
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	030/555599-7373
Fax:	030/555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Nutzungsbedingungen:	<p>© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.</p>
-----------------------------	---

Inhaltsverzeichnis

Der Arbeitsmarkt im Rechtskreis SGB II

JC Salzlandkreis
November 2017

Tabelle

1. Eckwerte der Arbeitsuchenden nach Rechtskreisen (SGB II und SGB III)	T1
2. Bestand an Arbeitslosen nach Personenmerkmalen	T2
3. Bestand an Arbeitslosen nach dem Zielberuf	T3
4. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Personenmerkmalen	T4
5. Bestand an arbeitslosen Jüngeren von 15 bis unter 25 Jahren nach Personenmerkmalen	T5
6. Bestand an arbeitslosen Ausländern nach Personenmerkmalen	T6
7. Bestand an arbeitslosen Älteren ab 55 Jahren nach Personenmerkmalen	T7
8. Bestand an alleinerziehenden Arbeitslosen nach Personenmerkmalen	T8
9. Zugang an Arbeitslosen nach Zugangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen	T9
10. Abgang an Arbeitslosen nach Abgangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen	T10
11. Zeitreihe: Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen	T11
12. Zeitreihe: Zugang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen	T12
13. Zeitreihe: Abgang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen	T13
Methodische Hinweise - Schätzungen in der Statistik der Arbeitslosen und Arbeitsuchenden	Hinweise

Zeichenerklärungen

- x Nachweis nicht sinnvoll
- .x Veränderung größer 250 Prozent
- ... Angaben fallen später an
- nichts vorhanden
- * Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen Zahlenwert kleiner 3 geschlossen werden kann, anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Technischer Hinweis:

In der Standardansicht sind nur die Monate des aktuellen Jahres sichtbar. Über das "+" Symbol links neben den Jahreswerten (Abb. 1) können die dazugehörigen Monatswerte angezeigt werden. Über das "-" Symbol (Abb. 2) werden die unterjährigen Werte wieder ausgeblendet.

Abb. 1

Bestand	
+	2007 JD
+	2008 JD
	2009 Januar
	Februar
	März

Abb. 2

Bestand	
-	2007 JD
.	2007 Januar
.	Februar
.	März
.	April
.	Mai
.	Juni
.	Juli
.	August
.	September
.	Oktober
.	November
.	Dezember
*	2008 JD

1. Eckwerte der Arbeitsuchenden nach Rechtskreisen

 JC Salzlandkreis
 November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale				Bestand			Arbeitslosenquote (alle ziv. EP) ¹⁾ in %		
				Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat
				1	2	3	4	5	6
Insgesamt (SGB III und SGB II)									
Arbeitsuchende insgesamt	1	14.976	15.055	15.929	x	x	x		
nicht arbeitslose Arbeitsuchende	2	6.397	6.537	6.268	x	x	x		
Arbeitslose	3	8.579	8.518	9.661	8,9	8,8	9,9		
Geschlecht									
Männer	4	4.604	4.525	5.102	8,9	8,7	9,8		
Frauen	5	3.975	3.993	4.559	8,8	8,9	9,9		
Alter									
15 bis unter 25 Jahre	6	403	465	363	6,8	7,9	5,9		
15 bis unter 20 Jahre	7	88	103	75	4,4	5,2	4,1		
50 Jahre und älter ²⁾	8	3.351	3.268	3.924	8,5	8,3	10,1		
55 Jahre und älter ²⁾	9	2.008	1.963	2.314	8,6	8,4	10,2		
Staatsangehörigkeit									
Deutsche	10	8.141	8.099	9.244	8,6	8,6	9,6		
Ausländer ³⁾	11	435	415	413	x	x	x		
SGB III⁴⁾									
Arbeitsuchende insgesamt	12	4.101	3.994	4.386	x	x	x		
nicht arbeitslose Arbeitsuchende	13	1.926	1.830	2.139	x	x	x		
Arbeitslose	14	2.175	2.164	2.247	2,2	2,2	2,3		
Geschlecht									
Männer	15	1.180	1.169	1.199	2,3	2,3	2,3		
Frauen	16	995	995	1.048	2,2	2,2	2,3		
Alter									
15 bis unter 25 Jahre	17	220	249	188	3,7	4,2	3,1		
15 bis unter 20 Jahre	18	41	43	33	2,1	2,2	1,8		
50 Jahre und älter ²⁾	19	1.031	1.029	1.134	2,6	2,6	2,9		
55 Jahre und älter ²⁾	20	799	797	889	3,4	3,4	3,9		
Staatsangehörigkeit									
Deutsche	21	2.097	2.100	2.180	2,2	2,2	2,3		
Ausländer ³⁾	22	78	64	67	x	x	x		
SGB II⁴⁾									
Arbeitsuchende insgesamt	23	10.875	11.061	11.543	x	x	x		
nicht arbeitslose Arbeitsuchende	24	4.471	4.707	4.129	x	x	x		
Arbeitslose	25	6.404	6.354	7.414	6,6	6,6	7,6		
Geschlecht									
Männer	26	3.424	3.356	3.903	6,6	6,5	7,5		
Frauen	27	2.980	2.998	3.511	6,6	6,6	7,7		
Alter									
15 bis unter 25 Jahre	28	183	216	175	3,1	3,7	2,9		
15 bis unter 20 Jahre	29	47	60	42	2,4	3,0	2,3		
50 Jahre und älter ²⁾	30	2.320	2.239	2.790	5,9	5,7	7,2		
55 Jahre und älter ²⁾	31	1.209	1.166	1.425	5,2	5,0	6,3		
Staatsangehörigkeit									
Deutsche	32	6.044	5.999	7.064	6,4	6,3	7,3		
Ausländer ³⁾	33	357	351	346	x	x	x		

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden rechtskreisanteiligen Quoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten veranschaulichen, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

2) Bei der Berechnung der Arbeitslosenquoten für Ältere bleiben Personen ab 65 Jahren unberücksichtigt.

3) Derzeit sind Arbeitslosenquoten für Ausländer aufgrund der starken Zuwanderung verzerrt; sie werden deshalb unterhalb der Bundesländerebene nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

4) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

2. Bestand an Arbeitslosen nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis
 November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat ¹⁾	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	1	6.404	6.354	7.414	50	0,8	-1.010	-13,6
Geschlecht								
Männer	2	3.424	3.356	3.903	68	2,0	-479	-12,3
Frauen	3	2.980	2.998	3.511	-18	-0,6	-531	-15,1
Alter								
15 bis unter 25 Jahre	4	183	216	175	-33	-15,3	8	4,6
15 bis unter 20 Jahre	5	47	60	42	-13	-21,7	5	11,9
50 Jahre und älter	6	2.320	2.239	2.790	81	3,6	-470	-16,8
55 Jahre und älter	7	1.209	1.166	1.425	43	3,7	-216	-15,2
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	8	6.044	5.999	7.064	45	0,8	-1.020	-14,4
Ausländer	9	357	351	346	6	1,7	11	3,2
Dauer der Arbeitslosigkeit								
Nicht langzeitarbeitslos	10	3.461	3.483	4.324	-22	-0,6	-863	-20,0
unter 6 Monate	11	2.184	2.100	2.914	84	4,0	-730	-25,1
6 bis unter 12 Monate	12	1.277	1.383	1.410	-106	-7,7	-133	-9,4
Langzeitarbeitslos	13	2.943	2.871	3.090	72	2,5	-147	-4,8
1 bis unter 2 Jahre	14	1.348	1.308	1.595	40	3,1	-247	-15,5
2 Jahre und länger	15	1.595	1.563	1.495	32	2,0	100	6,7
3 Jahre und länger	16	878	853	899	25	2,9	-21	-2,3
Gesundheitliche Einschränkungen								
Schwerbehinderte Menschen	17	217	217	240	-	-	-23	-9,6
Schulbildung								
Kein Schulabschluss	18	1.550	1.527	1.627	23	1,5	-77	-4,7
Hauptschulabschluss	19	2.111	2.092	2.481	19	0,9	-370	-14,9
Mittlere Reife	20	2.514	2.492	3.042	22	0,9	-528	-17,4
Fachhochschulreife	21	98	104	111	-6	-5,8	-13	-11,7
Abitur / Hochschulreife	22	103	108	103	-5	-4,6	-	-
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	23	28	31	50	-3	-9,7	-22	-44,0
Berufsausbildung								
Ohne Berufsausbildung	24	2.402	2.380	2.532	22	0,9	-130	-5,1
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	25	3.974	3.944	4.832	30	0,8	-858	-17,8
Betriebliche / schulische Ausbildung	26	3.890	3.854	4.735	36	0,9	-845	-17,8
Akademische Ausbildung	27	84	90	97	-6	-6,7	-13	-13,4
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	28	28	30	50	-2	-6,7	-22	-44,0

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg I und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

3. Bestand an Arbeitslosen nach dem Zielberuf (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis
 November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

Zielberuf (KldB 2010)		Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat ¹⁾	Veränderung gegenüber			
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾	
					abs.	in %	abs.	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	1	6.404	6.354	7.414	50	0,8	-1.010	-13,6
11 Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	2	41	113	170	-72	-63,7	-129	-75,9
12 Gartenbauberufe, Floristik	3	105	171	502	-66	-38,6	-397	-79,1
21 Rohstoffgewinn,Glas-,Keramikverarbeitung	4	3	9	14	-6	-66,7	-11	-78,6
22 Kunststoff- u. Holzherst.,-verarbeitung	5	39	92	121	-53	-57,6	-82	-67,8
23 Papier-,Druckberufe, tech.Mediengestalt.	6	17	53	45	-36	-67,9	-28	-62,2
24 Metallerzeugung,-bearbeitung, Metallbau	7	116	225	260	-109	-48,4	-144	-55,4
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	8	33	102	116	-69	-67,6	-83	-71,6
26 Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	9	16	45	61	-29	-64,4	-45	-73,8
27 Techn.Entwickl.Konstr.Produktionssteuer.	10	6	11	9	-5	-45,5	-3	-33,3
28 Textil- und Lederberufe	11	10	23	28	-13	-56,5	-18	-64,3
29 Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	12	159	285	450	-126	-44,2	-291	-64,7
31 Bauplanung,Architektur,Vermessungsberufe	13	3	*	*	*	*	*	*
32 Hoch- und Tiefbauberufe	14	133	266	425	-133	-50,0	-292	-68,7
33 (Innen-)Ausbauberufe	15	150	270	371	-120	-44,4	-221	-59,6
34 Gebäude- u. versorgungstechnische Berufe	16	116	272	270	-156	-57,4	-154	-57,0
41 Mathematik-Biologie-Chemie-,Physikberufe	17	6	18	25	-12	-66,7	-19	-76,0
42 Geologie-,Geografie-,Umweltschutzberufe	18	*	-	*	*	*	*	*
43 Informatik- und andere IKT-Berufe	19	23	28	40	-5	-17,9	-17	-42,5
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	20	289	740	910	-451	-60,9	-621	-68,2
52 Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	21	84	177	194	-93	-52,5	-110	-56,7
53 Schutz-,Sicherheits-, Überwachungsberufe	22	19	57	81	-38	-66,7	-62	-76,5
54 Reinigungsberufe	23	252	592	681	-340	-57,4	-429	-63,0
61 Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	24	10	17	30	-7	-41,2	-20	-66,7
62 Verkaufsberufe	25	276	500	641	-224	-44,8	-365	-56,9
63 Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	26	68	191	197	-123	-64,4	-129	-65,5
71 Berufe Unternehmensführung,-organisation	27	126	194	293	-68	-35,1	-167	-57,0
72 Finanzdienstl.Rechnungsw.,Steuerberatung	28	4	10	9	-6	-60,0	-5	-55,6
73 Berufe in Recht und Verwaltung	29	14	19	15	-5	-26,3	-1	-6,7
81 Medizinische Gesundheitsberufe	30	13	26	35	-13	-50,0	-22	-62,9
82 Nichtmed.Gesundheit,Körperpfl.,Medizint.	31	54	130	164	-76	-58,5	-110	-67,1
83 Erziehung,soz.,hauswirt.Berufe,Theologie	32	121	212	289	-91	-42,9	-168	-58,1
84 Lehrende und ausbildende Berufe	33	*	15	8	*	*	*	*
91 Geistes-Gesellschafts-Wirtschaftswissen.	34	*	*	-	*	*	*	*
92 Werbung,Marketing,kaufm,red.Medienberufe	35	10	27	26	-17	-63,0	-16	-61,5
93 Produktdesign, Kunsthandwerk	36	*	4	4	*	*	*	*
94 Darstellende, unterhaltende Berufe	37	*	7	9	*	*	*	*
01 Angehörige der regulären Streitkräfte	38	-	-	-	-	x	-	x
WW Trifft nicht zu	39	-	-	-	-	x	-	x
XX Keine Zuordnung möglich	40	-	*	-	*	*	-	x
YY Fehler im Ursprungswert	41	-	-	-	-	x	-	x
ZZ Keine Angabe	42	4.080	1.448	915	2.632	181,8	3.165	.x

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

4. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis
 November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat ¹⁾	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt (Frauen)	1	2.980	2.998	3.511	-18	-0,6	-531	-15,1
Alter								
15 bis unter 25 Jahre	2	73	98	74	-25	-25,5	-1	-1,4
15 bis unter 20 Jahre	3	19	30	12	-11	-36,7	7	58,3
50 Jahre und älter	4	1.103	1.084	1.354	19	1,8	-251	-18,5
55 Jahre und älter	5	589	565	714	24	4,2	-125	-17,5
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	6	2.818	2.830	3.367	-12	-0,4	-549	-16,3
Ausländer	7	162	167	142	-5	-3,0	20	14,1
Dauer der Arbeitslosigkeit								
Nicht langzeitarbeitslos	8	1.571	1.610	2.032	-39	-2,4	-461	-22,7
unter 6 Monate	9	999	991	1.389	8	0,8	-390	-28,1
6 bis unter 12 Monate	10	572	619	643	-47	-7,6	-71	-11,0
Langzeitarbeitslos	11	1.409	1.388	1.479	21	1,5	-70	-4,7
1 bis unter 2 Jahre	12	631	606	729	25	4,1	-98	-13,4
2 Jahre und länger	13	778	782	750	-4	-0,5	28	3,7
3 Jahre und länger	14	449	442	458	7	1,6	-9	-2,0
Gesundheitliche Einschränkungen								
Schwerbehinderte Menschen	15	82	80	88	2	2,5	-6	-6,8
Schulbildung								
Kein Schulabschluss	16	608	621	610	-13	-2,1	-2	-0,3
Hauptschulabschluss	17	937	931	1.095	6	0,6	-158	-14,4
Mittlere Reife	18	1.328	1.335	1.675	-7	-0,5	-347	-20,7
Fachhochschulreife	19	47	50	51	-3	-6,0	-4	-7,8
Abitur / Hochschulreife	20	49	47	58	2	4,3	-9	-15,5
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	11	14	22	-3	-21,4	-11	-50,0
Berufsausbildung								
Ohne Berufsausbildung	22	1.068	1.083	1.133	-15	-1,4	-65	-5,7
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	1.901	1.902	2.355	-1	-0,1	-454	-19,3
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	1.863	1.860	2.310	3	0,2	-447	-19,4
Akademische Ausbildung	25	38	42	45	-4	-9,5	-7	-15,6
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	11	13	23	-2	-15,4	-12	-52,2

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**5. Bestand an arbeitslosen Jüngeren von 15 bis unter 25 Jahren nach Personenmerkmalen
 (Rechtskreis SGB II)**

JC Salzlandkreis

November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale		Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat ¹⁾	Veränderung gegenüber			
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾	
					abs.	in %	abs.	in %
					1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt (15 bis unter 25 Jahre)	1	183	216	175	-33	-15,3	8	4,6
Geschlecht								
Männer	2	110	118	101	-8	-6,8	9	8,9
Frauen	3	73	98	74	-25	-25,5	-1	-1,4
Alter								
15 bis unter 20 Jahre	4	47	60	42	-13	-21,7	5	11,9
20 bis unter 25 Jahre	5	136	156	133	-20	-12,8	3	2,3
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	6	154	180	146	-26	-14,4	8	5,5
Ausländer	7	29	36	29	-7	-19,4	-	-
Dauer der Arbeitslosigkeit								
Nicht langzeitarbeitslos	8	163	191	160	-28	-14,7	3	1,9
unter 6 Monate	9	140	163	141	-23	-14,1	-1	-0,7
6 bis unter 12 Monate	10	23	28	19	-5	-17,9	4	21,1
Langzeitarbeitslos	11	20	25	15	-5	-20,0	5	33,3
1 bis unter 2 Jahre	12	16	21	9	-5	-23,8	7	77,8
2 Jahre und länger	13	4	4	6	-	-	-2	-33,3
3 Jahre und länger	14	*	*	3	*	*	*	*
Gesundheitliche Einschränkungen								
Schwerbehinderte Menschen	15	3	4	*	-1	-25,0	*	*
Schulbildung								
Kein Schulabschluss	16	84	94	80	-10	-10,6	4	5,0
Hauptschulabschluss	17	62	76	51	-14	-18,4	11	21,6
Mittlere Reife	18	*	35	32	*	*	*	*
Fachhochschulreife	19	-	-	*	-	x	*	*
Abitur / Hochschulreife	20	*	5	*	*	*	*	*
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	*	6	8	*	*	*	*
Berufsausbildung								
Ohne Berufsausbildung	22	162	179	138	-17	-9,5	24	17,4
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	20	31	30	-11	-35,5	-10	-33,3
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	20	31	30	-11	-35,5	-10	-33,3
Akademische Ausbildung	25	-	-	-	-	x	-	x
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	*	6	7	*	*	*	*

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

6. Bestand an arbeitslosen Ausländern nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis
 November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat ¹⁾	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt (Ausländer)	1	357	351	346	6	1,7	11	3,2
Geschlecht								
Männer	2	195	184	204	11	6,0	-9	-4,4
Frauen	3	162	167	142	-5	-3,0	20	14,1
Alter								
15 bis unter 25 Jahre	4	29	36	29	-7	-19,4	-	-
15 bis unter 20 Jahre	5	9	10	9	-1	-10,0	-	-
50 Jahre und älter	6	63	65	65	-2	-3,1	-2	-3,1
55 Jahre und älter	7	31	31	31	-	-	-	-
Dauer der Arbeitslosigkeit								
Nicht langzeitarbeitslos	8	239	235	242	4	1,7	-3	-1,2
unter 6 Monate	9	167	164	173	3	1,8	-6	-3,5
6 bis unter 12 Monate	10	72	71	69	1	1,4	3	4,3
Langzeitarbeitslos	11	118	116	104	2	1,7	14	13,5
1 bis unter 2 Jahre	12	56	58	50	-2	-3,4	6	12,0
2 Jahre und länger	13	62	58	54	4	6,9	8	14,8
3 Jahre und länger	14	34	32	40	2	6,3	-6	-15,0
Gesundheitliche Einschränkungen								
Schwerbehinderte Menschen	15	3	3	*	-	-	*	*
Schulbildung								
Kein Schulabschluss	16	234	220	206	14	6,4	28	13,6
Hauptschulabschluss	17	54	58	69	-4	-6,9	-15	-21,7
Mittlere Reife	18	27	27	27	-	-	-	-
Fachhochschulreife	19	11	12	10	-1	-8,3	1	10,0
Abitur / Hochschulreife	20	27	32	18	-5	-15,6	9	50,0
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	4	*	16	*	*	-12	-75,0
Berufsausbildung								
Ohne Berufsausbildung	22	316	313	279	3	1,0	37	13,3
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	37	36	51	1	2,8	-14	-27,5
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	23	22	39	1	4,5	-16	-41,0
Akademische Ausbildung	25	14	14	12	-	-	2	16,7
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	4	*	16	*	*	-12	-75,0

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

7. Bestand an arbeitslosen Älteren ab 55 Jahren nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

JC Salzlandkreis

November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale		Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat ¹⁾	Veränderung gegenüber			
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾	
					abs.	in %	abs.	in %
					1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt (Ältere)	1	1.209	1.166	1.425	43	3,7	-216	-15,2
Geschlecht								
Männer	2	620	601	711	19	3,2	-91	-12,8
Frauen	3	589	565	714	24	4,2	-125	-17,5
Alter								
55 bis unter 60 Jahre	4	1.099	1.049	1.286	50	4,8	-187	-14,5
60 Jahre und älter	5	110	117	139	-7	-6,0	-29	-20,9
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	6	1.178	1.135	1.392	43	3,8	-214	-15,4
Ausländer	7	31	31	31	-	-	-	-
Dauer der Arbeitslosigkeit								
Nicht langzeitarbeitslos	8	598	578	765	20	3,5	-167	-21,8
unter 6 Monate	9	375	344	476	31	9,0	-101	-21,2
6 bis unter 12 Monate	10	223	234	289	-11	-4,7	-66	-22,8
Langzeitarbeitslos	11	611	588	660	23	3,9	-49	-7,4
1 bis unter 2 Jahre	12	235	223	337	12	5,4	-102	-30,3
2 Jahre und länger	13	376	365	323	11	3,0	53	16,4
3 Jahre und länger	14	216	204	203	12	5,9	13	6,4
Gesundheitliche Einschränkungen								
Schwerbehinderte Menschen	15	62	60	70	2	3,3	-8	-11,4
Schulbildung								
Kein Schulabschluss	16	223	216	243	7	3,2	-20	-8,2
Hauptschulabschluss	17	337	319	420	18	5,6	-83	-19,8
Mittlere Reife	18	601	579	711	22	3,8	-110	-15,5
Fachhochschulreife	19	24	26	24	-2	-7,7	-	-
Abitur / Hochschulreife	20	21	22	20	-1	-4,5	1	5,0
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	3	4	7	-1	-25,0	-4	-57,1
Berufsausbildung								
Ohne Berufsausbildung	22	247	239	283	8	3,3	-36	-12,7
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	959	923	1.134	36	3,9	-175	-15,4
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	927	888	1.106	39	4,4	-179	-16,2
Akademische Ausbildung	25	32	35	28	-3	-8,6	4	14,3
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	3	4	8	-1	-25,0	-5	-62,5

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

8. Bestand an alleinerziehenden Arbeitslosen nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

JC Salzlandkreis

November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale		Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat ¹⁾	Veränderung gegenüber			
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾	
					abs.	in %	abs.	in %
					1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt (Alleinerziehende)	1	809	835	920	-26	-3,1	-111	-12,1
Geschlecht								
Männer	2	83	87	74	-4	-4,6	9	12,2
Frauen	3	726	748	846	-22	-2,9	-120	-14,2
Alter								
15 bis unter 25 Jahre	4	10	14	14	-4	-28,6	-4	-28,6
15 bis unter 20 Jahre	5	*	*	-	*	*	*	*
50 Jahre und älter	6	66	65	74	1	1,5	-8	-10,8
55 Jahre und älter	7	15	17	15	-2	-11,8	-	-
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	8	781	803	886	-22	-2,7	-105	-11,9
Ausländer	9	28	32	33	-4	-12,5	-5	-15,2
Dauer der Arbeitslosigkeit								
Nicht langzeitarbeitslos	10	434	452	558	-18	-4,0	-124	-22,2
unter 6 Monate	11	274	264	379	10	3,8	-105	-27,7
6 bis unter 12 Monate	12	160	188	179	-28	-14,9	-19	-10,6
Langzeitarbeitslos	13	375	383	362	-8	-2,1	13	3,6
1 bis unter 2 Jahre	14	184	187	180	-3	-1,6	4	2,2
2 Jahre und länger	15	191	196	182	-5	-2,6	9	4,9
3 Jahre und länger	16	111	113	96	-2	-1,8	15	15,6
Gesundheitliche Einschränkungen								
Schwerbehinderte Menschen	17	12	13	14	-1	-7,7	-2	-14,3
Schulbildung								
Kein Schulabschluss	18	152	163	150	-11	-6,7	2	1,3
Hauptschulabschluss	19	296	307	341	-11	-3,6	-45	-13,2
Mittlere Reife	20	341	344	403	-3	-0,9	-62	-15,4
Fachhochschulreife	21	11	12	8	-1	-8,3	3	37,5
Abitur / Hochschulreife	22	9	7	12	2	28,6	-3	-25,0
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	23	-	*	6	*	*	-6	-100,0
Berufsausbildung								
Ohne Berufsausbildung	24	325	339	339	-14	-4,1	-14	-4,1
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	25	484	494	575	-10	-2,0	-91	-15,8
Betriebliche / schulische Ausbildung	26	481	489	568	-8	-1,6	-87	-15,3
Akademische Ausbildung	27	3	5	7	-2	-40,0	-4	-57,1
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	28	-	*	6	*	*	-6	-100,0

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

9. Zugang an Arbeitslosen nach Zugangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis
 November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale		Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat ¹⁾	Veränderung gegenüber			
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾	
					abs.	in %	abs.	in %
					1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	1	1.366	1.251	1.555	115	9,2	-189	-12,2
Zugangsgrund								
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2	396	297	532	99	33,3	-136	-25,6
dav.: Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3	132	107	151	25	23,4	-19	-12,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	256	184	365	72	39,1	-109	-29,9
Sonstige Erwerbstätigkeit	5	8	6	16	2	33,3	-8	-50,0
dav.: Selbständigkeit	6	5	3	*	2	66,7	*	*
Wehr- / Freiwilligen- / Zivildienst	7	3	3	*	-	-	*	*
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	8	397	366	325	31	8,5	72	22,2
dav.: Schule / Studium / schul. Berufsausbildung	9	13	14	13	-1	-7,1	-	-
Betriebliche / außerbetriebliche Ausbildung	10	5	4	5	1	25,0	-	-
Sonstige Ausbildung / Maßnahme	11	379	348	307	31	8,9	72	23,5
Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	12	450	469	464	-19	-4,1	-14	-3,0
dav.: Arbeitsunfähigkeit	13	403	412	417	-9	-2,2	-14	-3,4
Fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	14	*	*	-	*	*	*	*
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	15	*	*	47	*	*	*	*
Sonstiges / Keine Angabe	16	123	119	234	4	3,4	-111	-47,4
Geschlecht								
Männer	17	741	687	840	54	7,9	-99	-11,8
Frauen	18	625	564	715	61	10,8	-90	-12,6
Alter								
15 bis unter 25 Jahre	19	183	180	186	3	1,7	-3	-1,6
15 bis unter 20 Jahre	20	40	44	62	-4	-9,1	-22	-35,5
50 Jahre und älter	21	429	377	483	52	13,8	-54	-11,2
55 Jahre und älter	22	224	227	243	-3	-1,3	-19	-7,8
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	23	1.234	1.170	1.412	64	5,5	-178	-12,6
Ausländer	24	132	81	139	51	63,0	-7	-5,0
Gesundheitliche Einschränkungen								
Schwerbehinderte Menschen	25	37	47	37	-10	-21,3	-	-

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

10. Abgang an Arbeitslosen nach Abgangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

JC Salzlandkreis

November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale		Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat ¹⁾	Veränderung gegenüber			
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾	
					abs.	in %	abs.	in %
					1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	1	1.321	1.450	1.363	-129	-8,9	-42	-3,1
Abgangsgrund								
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2	218	339	313	-121	-35,7	-95	-30,4
dav.: Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3	148	160	166	-12	-7,5	-18	-10,8
dar.: d. Vermittlung n. Auswahl u. Vorschlag	4	68	67	60	1	1,5	8	13,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	60	170	141	-110	-64,7	-81	-57,4
Sonstige Erwerbstätigkeit	6	10	9	6	1	11,1	4	66,7
dav.: Selbständigkeit	7	6	5	*	1	20,0	*	*
Wehr- / Freiwilligen- / Zivildienst	8	4	4	*	-	-	*	*
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	9	455	444	378	11	2,5	77	20,4
dav.: Schule / Studium / schul. Berufsausbildung	10	*	25	*	*	*	*	*
Betriebliche / außerbetriebliche Ausbildung	11	*	8	*	*	*	*	*
Sonstige Ausbildung / Maßnahme	12	444	411	367	33	8,0	77	21,0
Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	13	535	556	546	-21	-3,8	-11	-2,0
dav.: Arbeitsunfähigkeit	14	405	395	404	10	2,5	1	0,2
Fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	15	88	87	82	1	1,1	6	7,3
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	16	42	74	60	-32	-43,2	-18	-30,0
Sonstiges / Keine Angabe	17	113	111	126	2	1,8	-13	-10,3
Geschlecht								
Männer	18	677	732	710	-55	-7,5	-33	-4,6
Frauen	19	644	718	653	-74	-10,3	-9	-1,4
Alter								
15 bis unter 25 Jahre	20	207	188	207	19	10,1	-	-
15 bis unter 20 Jahre	21	49	61	73	-12	-19,7	-24	-32,9
50 Jahre und älter	22	357	427	396	-70	-16,4	-39	-9,8
55 Jahre und älter	23	201	264	221	-63	-23,9	-20	-9,0
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	24	1.196	1.337	1.267	-141	-10,5	-71	-5,6
Ausländer	25	124	111	94	13	11,7	30	31,9
Dauer der Arbeitslosigkeit								
Langzeitarbeitslose	26	312	349	311	-37	-10,6	1	0,3
Gesundheitliche Einschränkungen								
Schwerbehinderte Menschen	27	38	46	42	-8	-17,4	-4	-9,5

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

11. Zeitreihe: Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis
 November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

	Insgesamt ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahr in % ¹⁾	darunter (Sp.1):							
			Männer	Frauen	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Deutsche	Ausländer	Langzeitarbeitslose	Schwerbehinderte Menschen ²⁾
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2007 JD	12.459	.	6.428	6.031	813	1.346	12.207	199	5.788	305
2008 JD	10.451	-16,1	5.286	5.165	510	1.314	10.241	183	4.743	304
2009 JD	9.715	-7,0	5.076	4.639	443	1.155	9.512	181	3.984	249
2010 JD	8.761	-9,8	4.592	4.169	414	996	8.565	180	3.808	199
2011 JD	8.913	1,7	4.642	4.271	427	1.213	8.719	170	3.528	141
2012 JD	8.840	-0,8	4.562	4.278	332	1.169	8.643	176	3.437	161
2013 JD	8.929	1,0	4.609	4.320	301	1.331	8.694	211	3.332	218
2014 JD	8.796	-1,5	4.622	4.174	240	1.460	8.551	221	3.327	267
2015 JD	8.278	-5,9	4.408	3.871	180	1.458	8.028	240	2.988	247
2016 JD	7.831	-5,4	4.170	3.662	192	1.480	7.520	309	3.119	250
2016 Januar	8.917	-7,0	4.859	4.058	196	1.642	8.660	254	3.348	261
Februar	8.734	-5,2	4.782	3.952	162	1.655	8.478	252	3.330	271
März	8.265	-5,6	4.484	3.781	156	1.579	8.021	243	3.189	256
April	7.716	-5,4	4.132	3.584	181	1.430	7.418	297	2.984	236
Mai	7.661	-2,7	4.070	3.591	190	1.422	7.336	324	3.036	237
Juni	7.633	-0,9	4.070	3.563	190	1.418	7.280	352	3.040	247
Juli	7.691	-4,6	3.981	3.710	211	1.434	7.356	334	3.110	253
August	7.481	-6,7	3.894	3.587	220	1.410	7.163	317	3.035	257
September	7.205	-7,9	3.757	3.448	231	1.368	6.875	328	2.996	239
Oktober	7.218	-6,4	3.773	3.445	199	1.391	6.909	307	2.984	244
November	7.414	-5,6	3.903	3.511	175	1.425	7.064	346	3.090	240
Dezember	8.037	-6,4	4.329	3.708	188	1.588	7.679	352	3.288	261
2017 JD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2017 Januar	8.039	-9,8	4.351	3.688	188	1.583	7.649	386	3.284	256
Februar	7.848	-10,1	4.254	3.594	209	1.528	7.462	379	3.206	258
März	7.489	-9,4	4.064	3.425	195	1.415	7.120	365	3.108	237
April	7.047	-8,7	3.719	3.328	176	1.293	6.666	376	2.952	233
Mai	7.018	-8,4	3.733	3.285	230	1.288	6.618	395	2.963	236
Juni	6.919	-9,4	3.659	3.260	217	1.266	6.520	393	2.933	231
Juli	6.876	-10,6	3.573	3.303	257	1.249	6.507	364	2.973	233
August	6.734	-10,0	3.512	3.222	273	1.188	6.324	402	2.951	231
September	6.552	-9,1	3.393	3.159	229	1.180	6.164	382	2.874	218
Oktober	6.354	-12,0	3.356	2.998	216	1.166	5.999	351	2.871	217
November	6.404	-13,6	3.424	2.980	183	1.209	6.044	357	2.943	217
Dezember										

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

2) Ab Januar 2010 werden die bei den Agenturen für Arbeit und JC erfassten Personen, denen eine Gleichstellung zugesichert wurde, nicht mehr zu den schwerbehinderten Menschen gezählt. Vormonats- /Vorjahresvergleiche sind somit nur eingeschränkt möglich.

12. Zeitreihe: Zugang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis
 November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

	Insgesamt ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahr in % ^{1) 2)}	davon (Sp.1) nach Zugangsgründen:						darunter (Sp.1) nach Personenmerkmalen:	
			Erwerbstätigkeit			Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	Nicht-erwerbstätigkeit	Sonstiges / keine Angabe	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter
			Insgesamt	darunter (Sp. 3)						
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2007 JS	22.575	.	7.374	2.304	4.972	6.093	4.081	5.027	4.340	1.675
2008 JS	22.146	-1,9	7.139	2.055	4.990	5.957	4.708	4.342	3.925	1.833
2009 JS	22.411	1,2	7.109	1.993	4.995	7.335	4.533	3.434	3.599	1.989
2010 JS	20.792	-7,2	7.041	2.163	4.727	6.701	4.433	2.617	3.668	1.772
2011 JS	20.906	0,5	x	x	x	x	x	x	2.925	2.620
2012 JS	20.617	-1,4	8.061	2.126	5.830	5.529	4.911	2.116	3.204	2.336
2013 JS	21.838	5,9	8.028	2.136	5.743	5.300	6.010	2.500	3.011	2.945
2014 JS	20.535	-6,0	7.274	2.146	4.884	5.326	5.999	1.936	2.596	2.971
2015 JS	19.075	-7,1	6.518	2.121	4.190	4.952	5.581	2.024	2.337	2.842
2016 JS	18.100	-5,1	5.480	1.749	3.605	4.353	5.821	2.446	2.576	2.655
2016 Januar	1.525	-17,4	546	218	315	322	475	182	207	225
2016 Februar	1.399	8,1	384	158	216	253	537	225	174	232
2016 März	1.283	-15,7	300	102	189	273	527	183	159	184
2016 April	1.548	-11,1	441	146	285	372	511	224	205	206
2016 Mai	1.406	-3,2	355	125	222	367	485	199	186	185
2016 Juni	1.424	-5,0	320	144	170	381	515	208	224	194
2016 Juli	1.626	-7,8	571	172	388	400	458	197	229	233
2016 August	1.513	8,3	386	115	259	495	468	164	319	214
2016 September	1.236	-13,8	302	112	179	369	376	189	254	155
2016 Oktober	1.628	7,7	464	160	294	421	535	208	219	243
2016 November	1.555	-4,1	532	151	365	325	464	234	186	243
2016 Dezember	1.957	-1,9	879	146	723	375	470	233	214	341
2017 JS	14.761	x	3.575	1.344	2.140	4.306	5.024	1.856	2.131	2.232
2017 Januar	1.416	-7,1	455	196	246	333	422	206	178	212
2017 Februar	1.415	1,1	299	99	194	373	490	253	209	202
2017 März	1.282	-0,1	280	116	152	350	455	197	145	173
2017 April	1.477	-4,6	358	126	229	392	537	190	167	254
2017 Mai	1.344	-4,4	271	96	168	433	484	156	213	199
2017 Juni	1.145	-19,6	248	115	127	350	417	130	152	159
2017 Juli	1.385	-14,8	385	129	250	392	445	163	203	216
2017 August	1.470	-2,8	316	114	187	548	445	161	324	188
2017 September	1.210	-2,1	270	114	147	372	410	158	177	178
2017 Oktober	1.251	-23,2	297	107	184	366	469	119	180	227
2017 November	1.366	-12,2	396	132	256	397	450	123	183	224
2017 Dezember										

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

2) Aufgrund der veränderten Erfassung der Zugangsstruktur (Sp. 3-8) sind ab Mai 2008 Vergleiche mit vorangegangenen Zeiträumen nicht möglich (siehe Hinweise). Die Jahressumme für 2008 weist aus diesem Grund eine leichte Verzerrung auf.

Zu- und Abgänge in den Berichtsmonaten Januar, Februar, März und April 2011 geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen. Ein Nachweis der Strukturen ist daher nicht sinnvoll.

13. Zeitreihe: Abgang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis
 November 2017

Bitte Sperrfrist 30.11.2017 beachten

	Insgesamt ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahr in % ¹⁾	davon (Sp.1) nach Abgangsgründen:							darunter (Sp.1) nach Personenmerkmalen:	
			Erwerbstätigkeit			Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	Nicht-erwerbstätigkeit	Sonstiges / keine Angabe	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	
			Insgesamt	darunter (Sp. 3)							
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2007 JS	25.764	.	8.767	4.790	3.818	6.292	6.500	4.205	4.700	2.288	
2008 JS	24.226	-6,0	7.922	3.976	3.794	7.032	6.482	2.790	4.269	2.095	
2009 JS	23.487	-3,1	6.297	3.121	3.043	8.902	6.163	2.125	3.605	2.596	
2010 JS	22.226	-5,4	6.902	3.540	3.232	8.104	5.657	1.563	3.802	2.110	
2011 JS	20.400	-8,2	x	x	x	x	x	x	3.360	2.626	
2012 JS	21.600	5,9	8.007	2.544	5.282	4.453	7.633	1.507	3.279	2.671	
2013 JS	21.424	-0,8	7.339	2.547	4.562	5.594	6.957	1.534	2.992	3.173	
2014 JS	21.361	-0,3	7.017	2.562	4.287	5.951	6.841	1.552	2.631	3.265	
2015 JS	19.697	-7,8	6.424	2.496	3.797	4.778	6.978	1.517	2.304	3.166	
2016 JS	18.853	-4,3	5.693	2.356	3.188	4.771	6.943	1.446	2.522	3.012	
2016 Januar	1.234	-1,1	411	157	242	257	473	93	181	215	
2016 Februar	1.623	-4,0	426	215	196	362	674	161	208	263	
2016 März	1.765	-12,1	671	184	465	340	660	94	165	275	
2016 April	2.122	-10,0	944	235	701	455	604	119	179	387	
2016 Mai	1.476	-15,3	493	232	248	332	538	113	178	224	
2016 Juni	1.466	-13,8	403	207	184	382	553	128	212	224	
2016 Juli	1.563	9,2	427	179	246	394	626	116	204	241	
2016 August	1.724	18,1	525	223	280	459	593	147	304	263	
2016 September	1.520	-8,3	346	182	153	511	553	110	235	224	
2016 Oktober	1.630	0,5	499	221	264	465	518	148	250	260	
2016 November	1.363	-9,3	313	166	141	378	546	126	207	221	
2016 Dezember	1.367	7,2	235	155	68	436	605	91	199	215	
2017 JS	16.292	x	4.364	1.922	2.306	4.785	5.922	1.221	2.065	2.859	
2017 Januar	1.208	-2,1	286	128	149	335	454	133	154	215	
2017 Februar	1.618	-0,3	336	175	156	536	647	99	184	288	
2017 März	1.645	-6,8	503	184	296	419	598	125	154	311	
2017 April	1.909	-10,0	781	191	581	472	563	93	170	391	
2017 Mai	1.414	-4,2	409	211	178	330	555	120	157	237	
2017 Juni	1.255	-14,4	326	176	141	360	459	110	165	209	
2017 Juli	1.442	-7,7	395	204	185	427	527	93	159	260	
2017 August	1.620	-6,0	457	169	267	542	512	109	310	272	
2017 September	1.410	-7,2	314	176	123	465	516	115	217	211	
2017 Oktober	1.450	-11,0	339	160	170	444	556	111	188	264	
2017 November	1.321	-3,1	218	148	60	455	535	113	207	201	
2017 Dezember											

Erstellungsdatum: 23.11.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

Zu- und Abgänge in den Berichtsmonaten Januar, Februar, März und April 2011 geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen. Ein Nachweis der Strukturen ist daher nicht sinnvoll.

Methodische Hinweise - Statistik der Arbeitslosen und Arbeitsuchenden

Definitionen

Arbeitsuchende sind Personen, die

- eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,
- sich wegen der Vermittlung in ein entsprechendes Beschäftigungsverhältnis bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter gemeldet haben,
- die angestrebte Tätigkeit ausüben können und dürfen.

Dies gilt auch, wenn sie bereits eine Beschäftigung oder eine selbständige Tätigkeit ausüben (§ 15 Sozialgesetzbuch Drittes Buch - SGB III). Bei den Arbeitsuchenden wird zwischen arbeitslosen und nichtarbeitslosen Arbeitsuchenden unterschieden.

Arbeitslose sind Personen, die

- vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben (Beschäftigungslosigkeit),
- eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen (Eigenbemühungen),
- den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeiten dürfen, arbeitsfähig und -bereit sind (Verfügbarkeit),
- in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,
- nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben und
- sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Als **nichtarbeitslose Arbeitsuchende** gelten Arbeitsuchende, die die besonderen, für die Zählung als Arbeitslose geforderten Kriterien (z. B. hinsichtlich der Beschäftigungslosigkeit oder der erhöhten Anforderungen an die Verfügbarkeit für die Arbeitsvermittlung) nicht erfüllen oder nach gesetzlicher Vorgabe nicht als arbeitslos gelten.

Somit zählen beispielsweise als nichtarbeitslos arbeitsuchend Personen, die

- kurzzeitig (≤ 6 Wochen) arbeitsunfähig sind,
- sich nach § 38 Abs. 1 SGB III frühzeitig arbeitsuchend gemeldet haben,
- 15 Stunden und mehr beschäftigt sind,
- am 2. Arbeitsmarkt beschäftigt sind,
- an einer Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung, an beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen oder anderen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen teilnehmen,
- nach § 53a Abs. 2 SGB II nicht als arbeitslos zählen (nach Vollendung des 58. Lebensjahres mindestens für die Dauer von zwölf Monaten Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende bezogen haben, ohne dass ihnen eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung angeboten worden ist) oder
- eine Beschäftigung suchen, aber die weiteren Kriterien des § 16 SGB III für die Zählung als Arbeitslose nicht erfüllen.

Weitere Definitionen finden Sie im Glossar der Arbeitsmarktstatistik unter:

[http://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Glossare/Generische-Publikationen/AST-Glossar-](http://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Glossare/Generische-Publikationen/AST-Glossar)

Historie (Auszug)

Im Zeitverlauf haben Änderungen im Sozialrecht sowie in der Organisation der Sozialverwaltungen Einfluss auf die Höhe der Arbeitslosigkeit. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen. Im Folgenden werden die wichtigsten Änderungen benannt:

- Januar 1986 - Inkrafttreten des § 105c Arbeitsförderungsgesetz (ab Januar 1998: § 428 SGB III):
Erleichterter Arbeitslosengeldbezug (Alg) für über 58-Jährige (Regelung ist Ende 2007 ausgelaufen).
- Januar 2004 - Inkrafttreten des § 16 Abs. 2 SGB III:
Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik werden ausnahmslos nicht mehr als arbeitslos gezählt.
- Januar 2005 - Einführung des SGB II:
Mit Einführung des SGB II treten neben den Agenturen für Arbeit weitere Akteure (gemeinsame Einrichtungen und zugelassene kommunale Träger) auf den Arbeitsmarkt, die für die Betreuung von Arbeitsuchenden zuständig sind. Die Daten zur Arbeitslosigkeit speisen sich daher ab Januar 2005 aus dem IT-Fachverfahren der Bundesagentur für Arbeit (BA), aus als plausibel bewerteten Datenlieferungen zugelassener kommunaler Träger und, sofern keine plausiblen Daten geliefert wurden, aus ergänzenden <http://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Methodenberichte/Arbeitsmarktstatistik/Generische-Publikationen/Methodenbericht-Integrierte-Arbeitslosenstatistik.pdf>
Erleichterter Arbeitslosengeld-II-Bezug (Alg II) für über 58-Jährige (Regelung ist Ende 2007 ausgelaufen).
- Januar 2009 - Einführung des § 53a Abs. 2 SGB II:
Erwerbsfähige Leistungsbezieher, die nach Vollendung des 58. Lebensjahres mindestens für die Dauer von zwölf Monaten Leistungen der Grundsicherung erhalten haben, ohne dass ihnen eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung angeboten worden ist, gelten als nicht arbeitslos.
- Januar 2009 - Gesetz zur Neuausrichtung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente (§ 16 Abs. 2 SGB III):
Die Teilnahme an allen Maßnahmen nach § 45 SGB III (vor Inkrafttreten der Instrumentenreform 2012 vom 1. April 2012 § 46 SGB III) ist stets als Anwendungsfall des § 16 Abs. 2 SGB III anzusehen und unabhängig von den konkreten Maßnahmeinhalten und der wöchentlichen Dauer der Inanspruchnahme des Teilnehmers ist die Arbeitslosigkeit während der Maßnahme zu beenden.
- Januar 2017 - 9. Änderungsgesetz SGB II:
Die sogenannten „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) werden vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und zählen nun im Rechtskreis SGB III als arbeitslos bzw. arbeitsuchend und nicht mehr im SGB II.

Nähere Informationen zu den verschiedenen gesetzlichen Änderungen und deren Auswirkungen finden Sie im

<http://statistik.arbeitsagentur.de/cae/Servlet/contentblob/4318/publicationFile/854/Qualitaetsbericht-Statistik-Arbeitslose-Arbeitsuchende.pdf>



Methodische Hinweise zur Ausländerarbeitslosenquoten

Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, die sich aus den zivilen Erwerbstätigen und den Arbeitslosen zusammensetzt. Diese Bezugsgröße wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben. Somit wird die aktuelle Arbeitslosenzahl im Zähler einer älteren Bezugsgröße im Nenner gegenübergestellt. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit bei der Ausländerarbeitslosenquote zu systematischen Verzerrungen. Wenn zum Beispiel aufgrund der Zuwanderung die Zahl der arbeitslosen Ausländer steigt, wirkt sich das zwar sofort im Zähler, aber erst zeitversetzt in der Bezugsgröße der Arbeitslosenquote aus. Aus diesem Grund wurde die Standardberichterstattung über die Ausländerarbeitslosenquote für Kreise, Agentur-, Geschäftsstellen- und Jobcenterbezirke ausgesetzt. Gleichzeitig wurde die Migrationsberichterstattung für diese regionalen Einheiten um neu abgegrenzte Ausländerarbeitslosenquoten (mit einer periodentreuen Bezugsgröße) erweitert. Monatliche Angaben zur Ausländerarbeitslosenquote finden sich ab Berichtsmonat Januar 2017 im Migrationsmonitor Arbeitsmarkt.

Vergleiche hierzu auch: Hintergrundinfo der BA, Nürnberg Januar 2017:

[Berechnung der Arbeitslosenquote für Ausländer in der Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit](#)

Methodische Hinweise - Schätzungen in der Statistik der Arbeitslosen und Arbeitsuchenden

Schätzungen in der Arbeitslosenstatistik

Bei teilweisen oder vollständigen Lieferausfällen sowie unplausiblen Datenlieferungen eines Trägers werden für die betroffenen Regionen Schätzwerte für Arbeitslose bzw. Arbeitsuchende ermittelt und in die Berichterstattung einbezogen.

Geschätzte Größen und Untergliederungen

Schätzwerte werden für Bestand bzw. Bewegungen (Zu- und Abgang) Arbeitsloser bzw. Arbeitsuchender auf Basis eines Fortschreibungsmodells ermittelt. Das Fortschreibungsmodell basiert auf der Annahme, dass sich die Arbeitslosigkeit in Gebieten mit vergleichbarer Arbeitsmarktstruktur in ähnlicher Weise entwickelt. Fehlen für einzelne Jobcenter aktuelle Arbeitslosenzahlen, lässt sich die Entwicklung im Vergleich zum Vormonat anhand der Entwicklung in vergleichbaren Regionen abschätzen. Eine Bestandsschätzung in einem Monat führt zu einer Schätzung der Bewegungsdaten in diesem und im darauf folgenden Monat, da die gemeldeten Bewegungsdaten nicht mit der Bestandsschätzung des Vormonats vereinbar sind.

Zur Ermittlung von Strukturen der Arbeitslosen werden die Schätzwerte eines Trägers (Zugang, Bestand und Abgang) nach den relativen Häufigkeiten dieser Strukturen im Vormonat auf die jeweiligen Merkmalskombinationen verteilt. Folgende Untergliederungen werden dabei berücksichtigt:

- Politisch-administrative Gliederung (bis zur Gemeinde)
- Administrative Gliederung der Bundesagentur für Arbeit (bis zur Geschäftsstelle)
- Administrative Gliederung im Rahmen des SGB II (Jobcenter)
- Rechtskreis
- Alter (in 5-Jahresklassen)
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit (Deutsche / Ausländer)
- Schwerbehindert (ja / nein)
- Langzeitarbeitslos (ja / nein)

Bei tieferen Unterstrukturen (z.B. einzelne Staatsangehörigkeiten oder einzelne Kategorien bei der Dauer der Arbeitslosigkeit) werden die Schätzwerte der Kategorie „keine Angabe“ zugeordnet.

Auswirkung von Schätzungen auf die Berichterstattung

Im Falle von Schätzungen können für die vom Lieferausfall betroffenen, aber nicht geschätzten Merkmale im jeweiligen Berichtsmonat grundsätzlich keine Nachweise für tiefere regionale Strukturen (AA / Jobcenter / Kreise / Gemeinden) erfolgen. Für diese Regionen ist auch die Berichterstattung von Jahressummen / -durchschnitten sowie der Vergleich mit anderen Berichtszeiträumen eingeschränkt.

In übergeordneten Regionen (Deutschland, West- / Ostdeutschland, Bundesländer, Bezirke der Regionaldirektionen) werden Ergebnisse auch für die vom Lieferausfall betroffenen, aber nicht geschätzten Merkmale ausgewiesen. Da die nicht geschätzten Merkmalsausprägungen der Kategorie "keine Angabe" zugeordnet werden, sind diese in den betroffenen Berichtsmonaten unterzeichnet. Daher wird von Vergleichen mit anderen Zeiträumen abgesehen.

Weiterführende Informationen

Weitere Informationen zu Schätzungen in der Arbeitslosenstatistik können dem Methodenbericht "Integrierte Arbeitslosen-Statistik", Seiten 16-17, abrufbar unter

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Arbeitsmarktstatistik/Methodenberichte-Arbeitsmarkt-Nav.html>

sowie den Produkten "Übersicht für zugelassene kommunale Träger (Meldungen)" und "Übersicht für zugelassene kommunale Träger (Indikatoren der Plausibilitätsprüfung)", abrufbar unter

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Arbeitslose-und-gemeldetes-Stellenangebot/Arbeitslose/Arbeitslose-Nav.html>

entnommen werden.

Regionale Besonderheiten

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Förderungen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Frauen und Männer](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Glossare sind zu folgenden Fachstatistiken veröffentlicht:

[Arbeitsmarkt](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.